

## **Kennst du den wichtigsten Auftrag Jesu?** **Lukas 24, 36-49** (NT Seite 152)

Johannes 20, 19: „**Am Abend aber desselbigen Sabbats, da die Jünger versammelt und die Türen verschlossen waren aus Furcht vor den Juden, kam JESus und trat mitten ein und spricht zu ihnen: Friede sei mit euch!**“

Matthäus 16, 21: „**Von der Zeit an fing JESus an und zeigte seinen Jüngern, wie er müsste hingen Jerusalem gehen und viel leiden von den Ältesten und Hohenpriestern und Schriftgelehrten und getötet werden und am dritten Tage auferstehen.**“

Johannes 11, 25: „**JESus spricht zu ihr: Ich bin die Auferstehung und das Leben. Wer an mich glaubet, der wird leben, ob er gleich stürbe;**“

### **1. Die persönliche Begegnung mit dem auferstandenen Jesus, dem ewigen wahrhaftigen Gott**

Lukas 24, 36: „**Da sie aber davon redeten, trat er selbst, JESus, mitten unter sie und sprach zu ihnen: Friede sei mit euch!**“

Philipper 3, 20-21: „**Unser Wandel aber ist im Himmel von dannen wir auch warten des Heilandes JESu Christi, des HERRn, welcher unsern nichtigen Leib verklären wird, dass er ähnlich werde seinem verklärten Leibe, nach der Wirkung, damit er kann auch alle Dinge ihm untertänig machen.**“

Philipper 4, 7: „**Und der Friede GOTTes, welcher höher ist denn alle Vernunft, bewahre eure Herzen und Sinne in Christo JESu!**“

Römer 5, 1-2: „**Nun wir denn sind gerecht worden durch den Glauben, so haben wir Frieden mit GOTT durch unsern HERRn JESum Christum, durch welchen wir auch einen Zugang haben im Glauben zu dieser Gnade darinnen wir stehen, und rühmen uns der Hoffnung der zukünftigen Herrlichkeit die GOTT geben soll.**“

Lukas 24, 37: „**Sie erschraken aber und fürchteten sich, meineten, sie sähen einen Geist.**“

Lukas 24, 38: „**Und er sprach zu ihnen: Was seid ihr so erschrocken, und warum kommen solche Gedanken in euer Herz?**“

Lukas 24, 39: „**Sehet meine Hände und meine Füße, ich bin's selber; fühlet mich und sehet; denn ein Geist hat nicht Fleisch und Bein, wie ihr sehet, dass ich habe.**“

Lukas 24, 40: „**Und da er das sagte, zeigte er ihnen Hände und Füße.**“

Lukas 24, 41: „**Da sie aber noch nicht glaubten vor Freuden und sich verwunderten, sprach er zu ihnen: Habt ihr hie etwas zu essen?**“

Lukas 24, 42: „**Und sie legten ihm vor ein Stück von gebratenem Fisch und Honigseims.**“

Lukas 24, 43: „**Und er nahm's und aß vor ihnen.**“

## **2. Jesu Leiden und seine Auferstehung war immer Gottes Plan zu unserer Erlösung**

Lukas 24, 44: „Er aber sprach zu ihnen: Das sind die Reden, die ich zu euch sagte, da ich noch bei euch war; denn es muss alles erfüllet werden, was von mir geschrieben ist im Gesetz Mose's, in den Propheten und in Psalmen.“

Lukas 24, 45: „Da öffnete er ihnen das Verständnis, dass sie die Schrift verstunden.“

Micha 5,1: „Und du, Bethlehem Ephrata, die du klein bist unter den Tausenden in Juda, aus dir soll mir der kommen, der in Israel HErr sei...“

Jesaja 7, 14: „...Siehe, eine Jungfrau ist schwanger und wird einen Sohn gebären, den wird sie heißen Immanuel.“

Sacharja 11, 12: „...Und sie wogen dar, wieviel ich galt: dreißig Silberlinge.“

Psalm 22, 8 „Alle, die mich sehen, spotten mein, sperren das Maul auf und schütteln den Kopf.“

Johannes 3, 14: „Und wie Mose in der Wüste eine Schlange erhöht hat, also muss des Menschen Sohn erhöht werden,“

Psalm 22,17: „sie haben meine Hände und Füße durchgraben.“

Jesaja 53,12: „...darum dass er sein Leben in den Tod gegeben hat und den Übeltätern gleich gerechnet...“

Lukas 24, 46: „Und sprach zu ihnen: Also ist's geschrieben, und also musste Christus leiden und auferstehen von den Toten am dritten Tage“

Lukas 24, 32: „Und sie sprachen untereinander: Brannte nicht unser Herz in uns, da er mit uns redete auf dem Wege, als er uns die Schrift öffnete?“

## **3. Jesus will zuallererst unsere Predigt von Buße und Vergebung**

Lukas 24, 46: „Und sprach zu ihnen: Also ist's geschrieben, und also musste Christus leiden und auferstehen von den Toten am dritten Tage“

Lukas 24, 47: „und predigen lassen in seinem Namen Buße und Vergebung der Sünden unter allen Völkern und anheben zu Jerusalem.“

1. Timotheus 1, 15: „Denn das ist je gewisslich wahr und ein teuer wertes Wort, dass Christus JESUS kommen ist in die Welt, die Sünder selig zu machen, unter welchen ich der vornehmste bin.“

Lukas 24, 48: „Ihr aber seid des alles Zeugen.“

Lukas 24, 49: „Und siehe, ich will auf euch senden die Verheißung meines Vaters. Ihr aber sollt in der Stadt Jerusalem bleiben, bis dass ihr angetan werdet mit Kraft aus der Höhe.“

Johannes 14, 16-17a: „Und ich will den Vater bitten, und er soll euch einen andern Tröster geben, dass er bei euch bleibe ewiglich, den Geist der Wahrheit, welchen die Welt nicht kann empfangen;“